

Nährwurzel.	Stützwurzel.
3. Grundgewebe reich an Gerbstoffzellen.	Grundgewebe sehr arm an Gerbstoffzellen.
4. Zentralstrang weniger stark gelappt.	Zentralstrang stets stärker gelappt als in der Nährwurzel.
5. Gefäße auffallend zahlreich und weitlumig.	Gefäße an Zahl geringer und bedeutend englumiger.
6. Mechanisches Gewebe den Gefäßen gegenüber stark zurücktretend.	Gefäße dem mechanischen Gewebe gegenüber stark zurücktretend.

Eine ausführliche Darstellung an der Hand zahlreicher Detailabbildungen erscheint demnächst in den Denkschriften der Wiener Akademie in des Vortragenden Araceenbearbeitung des von Prof. v. Wettstein 1901 aus Südbrasilien mitgebrachten Materiales, auf das sich die Untersuchung ausschließlich stützt.

Ferner gelangten Vegetationsbilder aus Ostbrasilien von E. Ule und lebende Pflanzen aus dem botanischen Garten zur Demonstration.

Versammlung am 13. Dezember 1907.

Vorsitzender: Herr Dr. E. v. Halácsy.

Herr Dr. A. v. Hayek hielt einen Vortrag über „Die xerothermen Relikte in den Ostalpen“. Derselbe wird in einem der nächsten Hefte dieser „Verhandlungen“ erscheinen.

Hierauf sprach Herr Dr. W. Figdor: „Über den Einfluß des Lichtes auf die Keimung der Samen einiger Gesneriaceen.“

Da nur einige wenige Pflanzen (*Viscum*, *Loranthus*, *Drosera capensis* und *Pitcairnia maidifolia*) bekannt sind, deren Samen — günstige Vegetationsverhältnisse vorausgesetzt — behufs Keimung des Lichtes unbedingt bedürfen, teilt der Vortragende mit, daß nach seinen Untersuchungen auch für die Samenkeimung der folgenden Gesneriaceen: *Streptocarpus Wendlandi*, *St. Kirkii*, *St. Rexii*, *St.*

achimeniflorus, *Naegelia zebrina*, *Sinningia Regina* und *Saintpaulia ionantha* Licht notwendig ist. Vgl. diesbezüglich die unter dem obigen Titel erscheinende Mitteilung in den Ber. der Deutschen botan. Gesellsch., Bd. 25 (1907), Heft 10.

Herr Dr. K. Linsbauer demonstrierte und besprach einen Fall von vorzeitigem Blühen bei *Zamia integrifolia*. (Ein genauerer Bericht über diesen Gegenstand wird demnächst in der „Österreichischen Gartenzeitung“ erscheinen.)

Schließlich demonstrierte Herr Dr. A. Ginzberger Herbarpflanzen aus Patagonien, gesammelt von P. Dusén, und Vegetationsbilder aus Mexiko und Arizona, aufgenommen von C. A. Purpus.

Sprechabende der Sektion für Botanik.

Versammlung am 25. Oktober 1907.

Vorsitzender: Herr Dr. E. v. Halácsy.

Herr A. Teyber legte neue Phanerogamen der Flora Niederösterreichs vor.

A. Neu für die Flora Niederösterreichs sind:

1. *Carduus peisonis* Teyber nov. hybr. (= *C. nutans* L. × *hamulosus* Ehrh.).

Radix fusiformis, biennis. Caulis tenax, erectus, ca. 1 m altus, foliis decurrentibus alatus, paulum crispo-lanatus, supra in duo vel plures ramos longos virgatos unicipites divisus. Rami quoque alati, parte superiore nudi, lanato-tomentosi. Folia ramorum celeriter decrescentes, summa anguste lineari-lanceolata. Alae caulis ramorumque spinis usque 4 mm longis praeditae. Folia inferiora et media lanceolata, decurrentia, sinuato-pinnatifida, utrinque praesertim in nervis paulum crispato-lanata. Pinnae angulose dentatae, margine spinulosae; dentes in spinas usque 4 mm longas exeuntes. Capitula 3—4 cm lata. Involucra semiglobosa. Squamae anguste

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Früher: Verh. des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [58](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Veranstaltungen der Sektion für Botanik. Botanische Abende an der Universität. Versammlung am 13. Dezember 1907. 7-8](#)